

dijk in den Verhandelingen der Kon. Akad. van Wetenschappen te Amsterdam, Afd. Letterkunde N. R. D. VIII, n. 1 (1906). Von den beigegeführten Urkunden sind hier der Vertrag Kaiser Sigismunds mit Johann von Bayern wegen dessen Heirat mit des erstern Nichte Elisabeth 1417 und die Belehnung des letzteren mit Hennegau, Holland und Seeland durch den Kaiser 1418 hervorzuheben. A. H.

286. Wesentlich auf den päpstlichen Registern beruht die Darstellung, die G. B r o m in den Bijdragen en mededeelingen van het Histor. Genootschap (gev. te Utrecht) Bd. XXVIII, 1 ff. von den Beziehungen des Avignonesischen Papstes C l e m e n s VII. zum Bistum U t r e c h t gibt. Sie reichen bis zum Jahre 1391; nach dem hielt Utrecht fest zu Rom. Beigegeben sind 25 meist den Registern entnommene Stücke. A. H.

287. Die Urkunden der Propstei Meerssen (968—1746) im allgemeinen Reichsarchiv zu Brüssel verzeichnet A. J. A. F l a m e n t in den Publications de la Société histor. et archéol. dans le Limbourg XLII (1906), p. 473 sqq. Die Königsurkunden sind alle bereits gedruckt, unter den Papsturkunden befindet sich eine Calixts II. von angeblich 1118 in einem Vidimus von 1434. A. H.

288. Die Aebte von L o b b e s im 14. Jh. behandelt kurz U. B e r l i è r e in den Annales du cercle archéologique de Mons XXXV (1906), p. 48 sqq. Er teilt dabei mehrere Stücke aus den päpstlichen Registern mit. A. H.

289. Unter den weiteren von P. J. G o e t s c h a l c k x in den Bijdragen tot de geschied. van het aloude Hertogdom Brabant VI (1907) zur Geschichte der Abtei St. Michiels in A n t w e r p e n veröffentlichten Stücken befindet sich ein Mandat Papst Clemens' IV. von 1265. A. H.

290. Unter den von den Archives générales du Royaume den Archives de l'état à Anvers 1905 überwiesenen Stücken sind zwei Chartularien des Klosters H a n s w i j k von 1380, später bis 1490 fortgesetzt, und der Beguinen von L i e r r e aus dem 15. Jh. sowie eine 1743 geschriebene Geschichte der Cistercienser von St.-B e r n a r d von 1233—1468 hervorzuheben. J. V a n n é r u s berichtet darüber in der Revue des bibliothèques et archives de Belgique IV, 204 sqq. A. H.

291. Ein Stück von erheblichem Interesse ist der 'Index Archivorum' der Abtei T o n g e r l o o, jetzt in